

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 62 (2000)
Heft: 3

Rubrik: SVLT ; Unfallverhütung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weiterbildungszentrum Riniken

Praktisch, effizient und für wenig Geld:

eintägige Kurse Fr. 90.–; zweitägige Kurse Fr. 160.–.

► Demnächst:

Mähdrescher-Fahrerinstruktionskurs LMD

Dreitägiger Kurs, 29. bis 31. März

Wer mindestens den Führerausweis Kat. F für Ausnahmefahrzeuge besitzt, bringt bekanntlich die gesetzlichen Voraussetzungen mit, einen Mähdrescher zu fahren. Niemand wird behaupten, dies reiche für das Lenken und Bedienen der Grossmaschine. Am Instruktionskurs des SVLT in Riniken aber machen sich Mähdrescherfahrerinnen und -fahrer mit den technischen Systemen auf dem Mähdrescher vertraut und sie datieren ihr Wissen und Können mit Blick auf die Erntesaison auf. Sehr eingehend werden dabei auch Wartungsaufgaben besprochen und geübt, und es versteht sich von selbst, dass der Unfallverhütung grösste Bedeutung zukommt.

Die Teilnahme am dreitägigen Fahrerinstruktionskurs Mähdrescher ist gut angelegtes Geld. Lohnunternehmer sind deshalb bestens beraten, wenn sie ihre Mähdrescherfahrerinnen und -fahrer zum Kurs anmelden.

F R Ü H L I N G

Motorgeräte/Kleinmotoren

Kleinmotoren (MKM)

20. und 21. März

2- und 4-Takt-Benzinmotoren warten und reparieren, Zündung prüfen, Einstellung und Störungssuche am Vergaser, Motorstillegung.

Haus-technik und Gebäudeunterhalt

Spenglerarbeiten (MES 8)

23. und 24. März

Dachentwässerung montieren, Einfassungen von Kaminen und Abluftrohren anfertigen, weichlöten.

Kunststoffschweissen,

27.3.

Polyesterbeschichtungen (MES 3)

Heissluftschweissen von Blachen, Rohren, Formteilen usw. Beschichtungen in Futterkrippen sowie auf Wänden und Böden.

S O M M E R / H E R B S T

Werkzeuge/Hofwerkstatt

Werkzeuge schärfen und härten (WSH)

21. Juni

Meissel, Pickel, Metall- und Steinbohrer, Holzbearbeitungswerkzeuge instandsetzen. Messer von Futtererntemaschinen und Heuschroten schärfen. Schleifgeräteauswahl.

KURSINFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Kurs (Typ)

Ich bringe Maschinen, Geräte zum Kurs mit

Kursbeginn (Datum)

Datum, Unterschrift

Name

Adresse

PLZ/Wohnort

Tel./Fax

Futtererntemaschinen

Pressen und Knüpfen (LPK)

28. Juni

Kolbenführung, Messer und Synchronlauf der Maschine einstellen. Knüpfereinstellung nach Zugspannmethode. Bindefehler beheben.

Gelenkwellen (LGW)

1. September

Schutzteile, Schieberohre, Kreuz- und Weitwinkelgelenke reparieren, Überlast- und Freilaufkupplungen prüfen und instand stellen.

Motorgeräte/Kleinmotoren

Rasenmäher,

Rasentraktoren (MRT)

14. Juni oder 13. September

Wartungs- und Einstellungsarbeiten am Motor, Störungen beheben. Mähwerk instand stellen, Messer schleifen und auswuchten.

Kettensägen (MSK)

23. Juni

Ketten- und Schwertpflege, Motorservice und Vergaserregulierung, Störungen beheben, Seilstarter reparieren, Stillegungsarbeiten.

Kleinmotoren (MKM)

6. und 7. September

2- und 4-Takt-Benzinmotoren warten und reparieren, Zündung prüfen, Einstellung und Störungssuche am Vergaser, Motorstillegung.

Hydraulik

Hydraulikzylinder und -armaturen (HFZ)

4. September

Wartung von Hydraulikanlagen, Zylinder reparieren, montieren von Stahlrohr- und Schlauchleitungen, Pumpen, Ventilen, Hydromotoren.

Weiterbildung heute planen:

Werkstattkurs K30

Es ist nie zu spät für eine umfassende Weiterbildung oder gar eine Neuorientierung. Damit diese planbar ist, machen wir schon heute darauf aufmerksam, dass der nächste grosse Werkstattkurs K30 vom 13. November bis 22. Dezember 2000 im Weiterbildungszentrum Riniken stattfindet.

Es geht dabei um eine gründliche Aus- und Weiterbildung in Schweißtechnik, Hartlöten und Schweißbrennen sowie Metallkonstruktion. Im zweiten Teil schliesst sich eine anspruchsvolle Phase über den Wartungs- und Reparaturdienst an Traktoren und an Landmaschinen an. Dabei ist es für das Kursziel sehr erwünscht, Traktoren, Anhänger sowie Maschinen und (Anbau-)Geräte zwecks Wartung, Reparatur oder auch im Hinblick auf Anpassungen für einen neuen Verwendungszweck mitzubringen. Der dreitägige Werkstattlehrgang kostet Fr. 1950.–. Er eignet sich hervorragend, um das Wissen und Können im Umgang mit landtechnischen Maschinen und Geräten zu vertiefen. Jeder Kursteilnehmer erwirbt sich eine chancenreiche Vielseitigkeit.

Ich bringe Maschinen, Geräte zum Kurs mit

Einsenden an
SVLT, Postfach, 5223 Riniken
Telefon 056 441 20 22, Fax 056 441 67 31

Ein starkes Team

Starane® Super

erfasst ein breites Wirkungsspektrum mit hervorragender Kleberwirkung

® Puma extra

Auch in der Gerste

der Spezialist gegen Ackerfuchsschwanz, Flughäfer, Windhalm und Gemeines Rispengras



Giftklasse 4: Starane Super, Puma extra
Warnung und Schutzmassnahmen auf der Packung beachten
Puma extra: reg. Warenzeichen der Hoechst Schering AgroEvo GmbH
Starane Super: reg. Warenzeichen der Dow AgroSciences.

Plüss-Staufer AG/SA

AGRO CH-4665 Oftringen

Tel. 062 789 29 29, www.pluess-staufer.ch

GVS - ladesstärk



**Die Hofarbeiter.
Vom GVS.**

**Schäffer
Lader**

**Hof-Lader
Teleskop-Lader
Rad-Lader**

Überlegene Technik in kompakter Form.



GVS Land- und Kommunalmaschinen
7298
8207 Schaffhausen
Tel. 052 644 29 00 • Fax 052 644 29 00
Internet: <http://www.gvs.ch> • e-mail: landmaschinen@gvs.ch

16x Spitzenklasse!

Q900 & 700: Die neue QUICKE-Generation



- 16 neue Ladermodelle 40–300 PS!
- Hervorragende Leistungen!
- Spitzenqualität ISO 9001 zertifiziert!
- Riesenpalette an Arbeitsgeräten!
- Werksangebautes Zubehör!
- Freisichtlader!
- Spitzenpreise!

Quicke

SEIT 50 JAHREN DIE NASE VORN

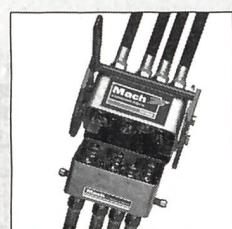
Fordern Sie den neuen 36seitigen Sammelprospekt an und verlangen Sie unser Angebot!

speriwa
Maschinen und Ersatzteile

4704 Niederbipp
Tel. 032 633 23 63
Fax 032 633 13 01
E-Mail: speriwa@bluewin.ch

paul forrer

Multikupplungen



- bis zu 7 hydraulische und elektrische Verbindungen auf einmal kuppeln
- robust, langlebig und kompakt
- komfortabel unter Restdruck kuppelbar

Beratung und Verkauf via Fachhandel
Paul Forrer AG Zürich

Technische Vertretungen und System-Lösungen
Aargauerstrasse 250, CH-8048 Zürich
Telefon 01-439 19 91, Telefax 01-439 19 99
<http://www.paul-forrer.ch>

«Lothar»:

Lieber später aufrüsten – statt nie (mehr)

Ruedi Burgberr, BUL, Schöftland

Innert zwei Monaten forderten die Aufräumarbeiten nach dem Orkan «Lothar» bereits so viele Todesopfer wie sonst in einem Jahr beim Holzen im Privatwald umkommen. Diese Tendenz kann nur gestoppt werden, wenn Sie, liebe Leseerin, lieber Leser, alles daran setzen, die Sicherheitsmassnahmen zu befolgen und dadurch Unfälle verhüten. Niemand kann sich einen Unfall leisten. Wer im Sturmholz arbeitet, ist für sich selber verantwortlich.

Das Aufrüsten von Sturmholz ist auch für Profis eine äusserst gefährliche Arbeit. Umso mehr trifft dies für Landwirte zu, die oft schlechter ausgerüstet sind und nicht über die nötige Erfahrung verfügen. Bei den vom Sturm ganz oder teilweise entwurzelten und geknickten Bäumen ist mit grossen Spannkräften zu rechnen. Es ist deshalb beim Zersägen professionell und mit grösster Vorsicht vorzugehen. Wenn die Schulung und die persönliche Erfahrung fehlt, heisst es Hände weg von den Aufräumarbeiten, und es sind Forstleute damit zu beauftragen.

Entspannung von Sturmholz

Grundsätzlich: Wer im Wald arbeitet, braucht Erfahrung und Ausbildung. Wer keinen Holzerkurs besucht oder nicht über eine langjährige Erfahrung mit moderner Technik verfügt, muss das Aufrüsten von Sturmholz den anderen überlassen. Beauftragen Sie einen Berufskollegen mit Erfahrung, es gibt für Sie noch genügend Arbeit beim Aufräumen des entspannten Holzes.

Kurs zum Aufarbeiten von Sturmholz

Wer sich speziell auf Sturmholz weiterbilden will, besucht den Kurs «Aufarbeiten von Sturmholz», ausgeschrieben vom Waldwirtschaftsverband Schweiz, WVS, in Solothurn. Der kantonale Verantwortliche für die Ausbildung wird die Kurse koordinieren. Im Wald werden die klassischen Gefahrensituationen erklärt und geübt. Jeder Teilnehmer nimmt seine Motorsäge und persönliche Schutzausrüstung mit, weitere Werkzeuge oder Seilwinde nach Absprache bzw. Kursvorgabe. Der eintägige Kurs kostet je nach Kanton zwischen 40 und 100 Franken. Wer sich dafür interessiert, meldet

Die bisherigen Unfälle haben wieder deutlich gezeigt:

Nie alleine im Wald arbeiten!

Dies gilt besonders auch beim Aufarbeiten von Sturmholz. Wenn Sie alleine sind, holt niemand Hilfe. Und noch wichtiger: Zu zweit können Sie das Gefahrenpotential besser beurteilen.

sich beim zuständigen Förster oder beim Kantonsforstamt.

Die BUL empfiehlt dringend, einen solchen Kurs zu besuchen. Sturmholz wird es wieder geben, deshalb wird das erworbene Wissen auch langfristig nützen.

Lieber später aufrüsten und sicher, statt schnell und gefährlich.

Gefahrenpotential richtig einschätzen

Sind Sie in der Lage, die Gefahren im gespannten Holz richtig zu beurteilen?

Kennen Sie die richtige Reihenfolge der Arbeiten? Wenn nicht, beurteilen Sie Ihren Sturmschaden mit dem Förster oder mit einem erfahrenen Berufskollegen. Wichtig ist es, nicht nur

den einzelnen Stamm, sondern auch die darunter und darauf liegenden Bäume zu beurteilen.

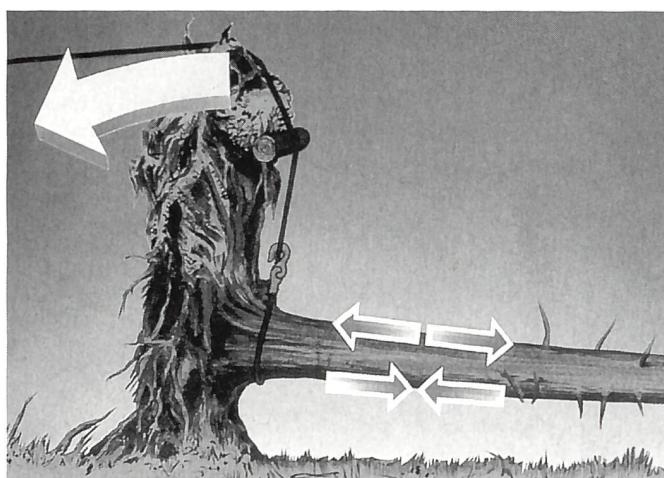
Persönliche Schutzausrüstung

Denken Sie daran, Sturmholz bedeutet erhöhte Gefahr. Die persönliche Schutzausrüstung muss deshalb stets vollständig sein:

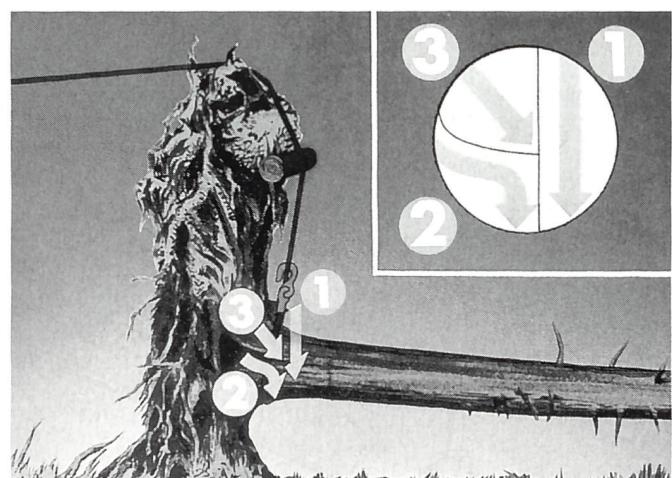
- Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz
- signalfarbene Arbeitsbluse
- Handschuhe
- Sicherheitshose mit Schnittschutzeinlagen
- Forstschuhe oder -stiefel

Als Leser der «Schweizer Landtechnik» sind Sie technisch interessiert. Und deshalb muss Ihnen alles daran gelegen sein, dass die technische Ausrüstung stimmt.

Ohne **Seilwinde** sind Sie machtlos. Aber nur wenn die Technik stimmt, dürfen Sie diese einsetzen. **Heckschutzgitter und Totmannbremse** sind ein absolutes Muss. Traktoren ohne **Fahrerschutz** dürfen im Forst nicht verwendet werden. Die Kabine schützt nicht nur bei einem Sturz, sondern auch vor her-



«**Obne Seilwinde sind Sie machtlos!**» Illustration aus der Broschüre «**Gewusst wie – Windwurfaufarbeitung**». Ein Wegweiser im Taschenformat mit diesen sehr instruktiven Abbildungen zur risikolosen Entschärfung von Spannungskräften im Sturmholz kann bei der BUL gratis bezogen werden.



unterfallenden Ästen oder Baumteilen.

Eine moderne Motorsäge hat eine **Kettenbremse, Vibrationsdämpfung** und weitere Details, die der Sicherheit dienen. Verzichten Sie nicht auf diese Vorteile, Ihre alte Säge hat im Wald nichts mehr zu suchen. Betreiben Sie die Motorsäge mit **Spezialbenzin**, damit sie weniger Schadstoffe ausstößt und Ihre Gesundheit nicht gefährdet.

Zehn Gebote zur Sicherheit im Holz

- Situation richtig beurteilen
- Spannungen beachten
- Ruhig und überlegt vorgehen
- Sich nicht überschätzen
- Weiterbildung und Information beanspruchen
- Nie allein im Sturmholz arbeiten
- Komplette persönliche Schutzausrüstung verwenden
- Sichere Geräte verwenden
- Nur mit ausreichenden technischen Hilfsmitteln arbeiten
- Für die Motorsäge Spezialbenzin verwenden

Das Info-Angebot der BUL

Die BUL-Broschüre Nr. 12 «Holzernte und Brennholzverarbeitung» können Sie gratis anfordern.

Neu ist eine A6-Broschüre erhältlich mit dem Titel «Gewusst wie – Windwurfaufarbeitung, Wegweiser». Im nützlichen Taschenformat wird sie zum unentbehrlichen Begleiter während der Arbeit im Sturmholz.

Leihweise ist auch ein Video erhältlich, welches die zehn häufigsten Fälle aufzeigt. Selbstverständlich steht die BUL auch für Vorträge zur Verfügung.

Im BUL-Angebot finden Sie alles für die persönliche Schutzausrüstung.

Wichtiger Informationsträger und stets aktualisiert ist die Homepage der BUL www.bul.ch.

BUL, Postfach, 5040 Schöftland, Tel. 062 739 50 40, Fax 062 739 50 30, oder E-Mail: bul@bul.ch

MEA - JAUCHETECHNIK TOTAL

Lagern
EPA - Email - Silo

Röhren
Jubiläumsangebot
TMR-EPA 10 PS
mit Montage

Pumpen
H - 303 - O SG

Transportieren
MEA
Bodenleitungssystem

Verteilen
Schleppschauchverteiler
mit V2A-Verteilerkopf

Hans Meier AG
6246 Altishofen
062-756 44 77

vorm. Aecherli AG

2-Achs-Lastwagen-Anhänger

Nutzlast 3,5 t, Länge 6,56 m, Breite 1,93 m, mit Holzboden und Seitenläden (Höhe 0,70 m). Preis Fr. 1900.–, ab Lager Dintikon.

MAX URECH
Lager- und Fördertechnik
5606 Dintikon/Lenzburg
Telefon 056 616 70 10

Verkaufe laufend schönes **trockenes Stroh** in kleinen und grossen Ballen. Häckselstroh in grossen Ballen, Lucerne dehydratiert. Beste Qualität zum besten Preis! In der ganzen Schweiz lieferbar auch in kleinen Mengen.

Tel. 091 858 02 64
Fax 091 858 02 74

Zu kaufen gesucht belüftetes Heu und Emd. Barzahlung.

Tel. 091 858 02 64
Fax 091 858 02 74

EINE KLASSE FÜR SICH.



STIHL Freischneidegeräte. Rundum professionell. Leistung von 0,7 – 2,8 kW (0,95 – 3,8 PS). Ausgefachte Ergonomie für zügiges Durchforsten, Freischneiden und Mähen in schwierigem Gelände. Zwölf Monate Garantie.

STIHL®

Verkaufsunterlagen
und Bezugssquellen-
Nachweis:

STIHL VERTRIEBS AG
8617 Mönchaltorf
Tel. 01 949 30 30
Fax 01 949 30 20
info@stihl.ch
<http://www.stihl.ch>

Achtung LSVA!

Jürg Fischer, Direktor SVLT

Landwirtschaftlich eingelöste Motorfahrzeuge sind von der Schwerverkehrsabgabe und von der leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA grundsätzlich ausgenommen. Dies gilt nicht für Fahrzeuge mit weißen Kontrollschildern (gewerbliche Motorkarren und Traktoren). Speziell daran ist, dass diese Fahrzeuge gemischtwirtschaftlich, d.h. sowohl in der Landwirtschaft als auch für gewerbliche Fahrten eingesetzt werden. Dies räumt ihnen eine Sonderstellung ein, was die Schwerverkehrsabgabe betrifft: Während sich die Schwerverkehrssteuer in den meisten Fällen im

Jahr 2000 gegenüber 1999 verdoppelt hat, ist sie zumindest für die «gewerblichen Motorkarren» (weiss eingelöste Traktoren bis 30 km/h) in einer Zwischenphase für das Jahr 2000 beim bisherigen Ansatz von 325 Franken belassen worden.

Es kommt also bezüglich der Schwerverkehrsabgabe im Jahr 2000 sehr wohl darauf an, ob ein 30-km/h-Traktor, wie es üblich ist, als gewerblicher **Motorkarren** und nicht als gewerblicher **Traktor** eingelöst ist. Massgebend ist der Eintrag im Fahrzeugausweis. Wer also verhindern will, dass er im Jahr 2000 eine zu hohe Schwerverkehrsabgabe bezahlt, sollte den weiss immatrikulierten Traktor

(30 km/h) schnellstmöglich als gewerblichen Motorkarren einlösen. Damit spart man sich im Jahr 2000 effektive 975 Franken (Differenz zwischen den für Motorkarren festgelegten Abgaben von 325 Franken und den normalen Gebühren von 1300 Franken).

Ab dem Jahr 2001, also nach Inkrafttreten der LSVA-Verordnung, beträgt dann die Gebühr voraussichtlich für alle weiss eingelösten Fahrzeuge bis 45 km/h Fr. 8.–/100 kg pauschal, also unabhängig von der zurückgelegten

Kilometerleistung. Bei einem Gesamtzugsgewicht von 28 Tonnen ergibt das eine Gebühr von 2240 Franken LSVA. Dazu kommen die üblichen Gebühren für die Fahrzeugeinlösung und Versicherung.

Schwerverkehrsabgabe und LSVA in der Übersicht

Weiss immatrikulierte Fahrzeuge (gewerbliche Motorkarren oder gewerbliche Traktoren) mit einem Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen.

Gewerblich immatrikuliert	SVA* 1995 bis 1999	SVA* 2000	LSVA ab 2001
• Motorkarren	Fr. 325.–	Fr. 325.–	Fr. 8.–/100 kg
• Traktor 30 km/h	Fr. 650.–	Fr. 1300.–	Fr. 8.–/100 kg
• Traktor 40 km/h	Fr. 650.–	Fr. 1300.–	Fr. 8.–/100 kg

*SVA: Schwerverkehrsabgabe

CNH übernimmt Flexi-Coil

Das aus der Fusion der Land- und Baumaschinenhersteller Case Corporation und New Holland hervorgegangene Unternehmen CNH Global N.V. gab Anfang Januar 2000 die Übernahme aller Anteile an den kanadischen Landmaschinenhersteller Flexi-Coil Ltd. bekannt.

Bereits im Dezember 1997 hatte New Holland 35 Prozent an Flexi-Coil erworben und plante für die folgenden Jahre eine schrittweise Übernahme des Mehranteils an dem Unternehmen, das hauptsächlich Direktsaat- und Bodenbearbeitungssysteme produziert. Die genauen Bedingungen der neuesten Transaktion wurden

nicht bekanntgegeben. Das 1952 gegründete Unternehmen Flexi-Coil hat seinen Hauptsitz in der Handelsstadt Saskatoon im Süden der vom Weizenanbau geprägten kanadischen Provinz Saskatchewan. Die Provinz, die allgemein als «Kornkammer Kanadas» bezeichnet wird, ist für fast 60 Prozent der kanadischen Gesamtproduktion an Weizen verantwortlich und gehört zu den grössten Weizenanbaugebieten der Welt. Flexi-Coil verfügt über ein weltweites Händler- und Vertriebsnetz und betreibt Geschäftsstellen in den USA, Australien und England. Das Unternehmen erwirtschaftete 1999 einen Umsatz von rund 67 Mio. US-Dollar.

Lieber Leser

Ich suche seit sehr langer Zeit einen Anlasser für meinen Bührer-Traktor.

Baujahr 1950.

Wäre sehr sehr froh, wenn jemand mir helfen könnte.

Ich hänge sehr an diesem alten Gefährt und möchte, dass ich in diesem Frühjahr wieder fahren kann.

Bitte gibt mir Tipps, wo ich so einen Anlasser kaufen kann.

Herzlichen Dank

Alex Eicher, Zürich

Tel. 01 455 11 36 oder E-Mail alex@eicher.com

Immatrikulierte Traktoren Januar 2000

